

| | |
|--|--------------|
| Gottfried Obermair | FREIE WÄHLER |
| 1. Befürworten Sie den Ausbau der S4 West unabhängig von anderen Projekten, wie z.B. die Realisierung eines 2. Stammstrecken-Tunnels? | |
| Ja, auf jeden Fall. Der Ausbau muss unabhängig einer zweiten Stammstrecke geplant und umgesetzt werden. | |
| 2. Wie wollen Sie sich nach Ihrer Wahl für den Ausbau der S4 einsetzen? | |
| <p>Wir FREIEN WÄHLER haben uns bereits im Kreistag Fürstentfeldbruck für den Ausbau der S4-Linie eingesetzt. Bereits im Mai 2012 haben wir einen Antrag gestellt, dass der Kreistag die Staatsregierung auffordert, den S4-Ausbau in das 13-Punkte-Sofortprogramm mit aufzunehmen (aus dem 13-Punkte-Sofortprogramm muss ein 14-Punkte-Sofortprogramm werden – so unsere Anforderung).</p> <p>Um jedoch Ihre Frage zu beantworten, folgend einige Maßnahmen, für die ich mich nach meiner hoffentlich erfolgreichen Wahl als Abgeordneter des Bayerischen Landtags einsetzen werde:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der viergleisige Ausbau muss unmittelbar angegangen werden. Weitere Verzögerungen darf es nicht mehr geben. Argumente, der viergleisige Ausbau ist abhängig von der zweiten Stammstrecke werde ich nicht akzeptieren. 2. Als kurzfristige Maßnahme unterstützte ich den Einsatz zusätzlicher „Sprinter“ entsprechend dem S4-Gutachten wie sie dem Kreistag Fürstentfeldbruck vorgelegt wurden. Diese Sprinter tragen zur Taktverbesserung bei und entschärfen gleichzeitig die Kapazitätsengpässe beim Platzangebot für alle S4-Fahrgäste. 3. Da ich täglich die S-Bahn nutze (S3), habe ich so meine Erfahrungen mit den häufig und nicht mehr akzeptierbaren Verspätungen und Ausfällen. Aus diesem Grund muss unabhängig von Punkt 1 und 2 das komplette S-Bahn-Netz dringend saniert werden, da sich Fahrplanverzögerungen und Ausfälle zusätzlich und erschwerend auch auf die Fahrgäste der S4-Linie auswirken. Investitionen in Schienen, Weichen, Maschinen, Stromleitungen, Signalen, Anzeigen, Durchsagesystemen und Personal sind zwingend erforderlich. | |
| 3. Bitte nennen Sie uns den aus Ihrer Sicht realistischen Zeitrahmen für den Ausbau. | |
| <p>Zu 1.: Schwer zu sagen. Je früher die Planungen beginnen, desto besser. Ich schätze mal so um die 5 bis 8 Jahre.</p> <p>Zu 2.: Bis spätestens Ende 2013</p> <p>Zu 3.: Sanierungsmaßnahmen in Stufen – Beginn in 2013, Ende spätestens 2015</p> | |
| 4. Wie soll aus Ihrer Sicht die Finanzierung des Ausbaus realisiert werden? | |
| Für die Finanzierung sind nach den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen Bund und Land zuständig. Der Landkreis kann sich (alleine schon aufgrund seiner finanziellen Situation) nicht an der Finanzierung beteiligen – diese Diskussion lehne ich von vorneherein ab, da sie nur zu weiteren Verzögerungen und somit zu erneuten, jedoch nicht haltbaren Hoffnungen der S4-Nutzer führen würde. | |